

# LINEARE ALGEBRA FÜR TPH

1. Test am 26. November 2010

## A (mit Lösung)

### Aufgabe 1.

Für  $\mathbf{x} = (x_1, x_2, x_3, x_4)^T \in \mathbb{R}^4$  ist das lineare Gleichungssystem  $A\mathbf{x} = \mathbf{b}$ ,

$$\begin{aligned} x_1 &+ 3x_3 - 2x_4 = 2 \\ 3x_1 + 4x_2 - x_3 + x_4 &= 3 \\ 4x_1 + 8x_2 - 8x_3 + 6x_4 &= 2 \end{aligned}$$

gegeben.

- Bestimmen Sie den Rang der Koeffizientenmatrix  $A$  und den Rang der erweiterten Koeffizientenmatrix  $(A|\mathbf{b})$  des Gleichungssystems  $A\mathbf{x} = \mathbf{b}$ . (2P)
- Was lässt sich aus dem Ergebnis von a) über die Lösbarkeit und gegebenenfalls über die Gestalt der allgemeinen Lösung des Gleichungssystems aussagen (genaue Begründung)? (1P)
- Berechnen Sie die allgemeine Lösung des Gleichungssystems. (2P)
- Geben Sie eine Basis des Kerns von  $A$  und eine Basis des Bildes von  $A$  an. (1P)

### LÖSUNG

a) Durch elementare Zeilenumformungen der erweiterten Matrix

$$\begin{aligned} \left( \begin{array}{cccc|c} 1 & 0 & 3 & -2 & 2 \\ 3 & 4 & -1 & 1 & 3 \\ 4 & 8 & -8 & 6 & 2 \end{array} \right) & \begin{array}{l} z_2 - 3z_1 \\ z_3 - 4z_1 \end{array} \longrightarrow \left( \begin{array}{cccc|c} 1 & 0 & 3 & -2 & 2 \\ 0 & 4 & -10 & 7 & -3 \\ 0 & 8 & -20 & 14 & -6 \end{array} \right) & \begin{array}{l} z_3 - 2z_2 \\ \end{array} \longrightarrow \\ \left( \begin{array}{cccc|c} 1 & 0 & 3 & -2 & 2 \\ 0 & 4 & -10 & 7 & -3 \\ 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \end{array} \right) & \end{aligned}$$

erhält man die erweiterte Koeffizientenmatrix in gestaffelter Form, woraus  $\text{Rang}(A) = \text{Rang}(A|\mathbf{b}) = 2$  folgt.

- Wegen  $\text{Rang}(A) = \text{Rang}(A|\mathbf{b}) = r = 2$ , ist das Gleichungssystem lösbar, wegen  $r = 2 < 4 = n = \dim(\mathbb{R}^4)$  jedoch nicht eindeutig lösbar. Das Gleichungssystem ist unterbestimmt. Die allgemeine Lösung ist eine 2-parametrische ( $n - r = 2$ ) Lösungsschar der Form  $\mathbf{x} = \mathbf{x}_p + \text{Kern}(A)$ , wobei  $\mathbf{x}_p$  eine Partikulärlösung (beliebige Lösung des inhomogenen Gleichungssystems  $A\mathbf{x} = \mathbf{b}$ ) ist.

c) Die obige Koeffizientenmatrix liefert das inhomogene Gleichungssystem

$$\begin{aligned} x_1 &+ 3x_3 - 2x_4 = 2, \\ 4x_2 - 10x_3 + 7x_4 &= -3. \end{aligned}$$

Die allgemeine Lösung erhält man nun zum Beispiel mit der Wahl  $x_3 = 2s$  und  $x_4 = 4t$ ,  $s, t \in \mathbb{R}$ , durch kontinuierliches Zurück einsetzen in das Gleichungssystem beginnend mit der letzten Gleichung,

$$\left. \begin{aligned} 4x_2 &= -3 + 10x_3 - 7x_4 \\ &= -3 + 20s - 28t \\ x_1 &= 2 - 3x_3 + 2x_4 \\ &= 2 - 6s + 8t \end{aligned} \right\} \Rightarrow \mathbf{x} = \underbrace{\begin{pmatrix} 2 \\ -\frac{3}{4} \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\mathbf{x}_p} + s \underbrace{\begin{pmatrix} -6 \\ 5 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\text{Kern}(A)} + t \begin{pmatrix} 8 \\ -7 \\ 0 \\ 4 \end{pmatrix} \quad s, t \in \mathbb{R}.$$

d) Das Bild von  $A$  ist die lineare Hülle der Spaltenvektoren von  $A$ , der Rang von  $A$  ist 2. Aus der gestaffelten Form der Koeffizientenmatrix sieht man nun, dass z.B. die ersten beiden Spalten der Matrix  $A$  linear unabhängig sind. Basen von  $\text{Kern}(A)$  und  $\text{Bild}(A)$  sind also z.B.

$$\text{Basis}(\text{Kern}(A)) = \left\{ \begin{pmatrix} -6 \\ 5 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 8 \\ -7 \\ 0 \\ 4 \end{pmatrix} \right\} \quad \text{und} \quad \text{Basis}(\text{Bild}(A)) = \left\{ \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \\ 4 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 4 \\ 8 \end{pmatrix} \right\}.$$

□

## Aufgabe 2.

Im Vektorraum  $\mathbb{R}^4$  sind die Unterräume

$$\begin{aligned} U &:= \{ \mathbf{x} \in \mathbb{R}^4 \mid x_1 = 0, \quad x_2 + 2x_3 + x_4 = 0 \} \quad \text{und} \\ W &:= \{ \mathbf{x} \in \mathbb{R}^4 \mid 3x_1 + 2x_4 = 0, \quad x_2 + 2x_3 = 0 \} \end{aligned}$$

gegeben.

- Bestimmen Sie jeweils eine Basis und die Dimension der Unterräume  $U$  und  $W$ . (2P)
- Bestimmen Sie eine Basis und die Dimension der Summe  $U+W$  der Unterräume  $U$  und  $W$ . (2P)
- Bestimmen Sie eine Basis und die Dimension des Durchschnitts  $U \cap W$  der Unterräume  $U$  und  $W$ . (2P)

## LÖSUNG

a) **Basis und Dimension von  $U$ :**

Der Unterraum  $U$  besteht aus der Menge all jener Vektoren aus dem Vektorraum  $\mathbb{R}^4$ , die beide Gleichungen aus obiger Definition für  $U$  erfüllen.

Mit  $x_1 = 0$  und z.B. der Wahl  $x_3 = s$  und  $x_4 = t$  ( $s, t \in \mathbb{R}$ ) folgt aus der zweiten Gleichung  $x_2 = -2s - t$ . Die Lösung des homogenen Gleichungssystems ist

$$\mathbf{x} = s \underbrace{\begin{pmatrix} 0 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\mathbf{u}_1} + t \underbrace{\begin{pmatrix} 0 \\ -1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}}_{\mathbf{u}_2} \Rightarrow \text{Basis}(U) = \left\{ \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ -1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}, \quad \dim(U) = 2$$

**Basis und Dimension von W:**

Der Unterraum  $W$  besteht aus der Menge all jener Vektoren aus dem Vektorraum  $\mathbb{R}^4$ , die beide Gleichungen aus obiger Definition für  $W$  erfüllen.

Mit z.B. der Wahl  $x_3 = s$  und  $x_4 = 3t$  ( $s, t \in \mathbb{R}$ ) folgt aus der ersten Gleichung  $x_1 = -2t$  und aus der zweiten Gleichung  $x_2 = -2s$ . Die Lösung des homogenen Gleichungssystems ist

$$\mathbf{x} = s \underbrace{\begin{pmatrix} 0 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\mathbf{w}_1} + t \underbrace{\begin{pmatrix} -2 \\ 0 \\ 0 \\ 3 \end{pmatrix}}_{\mathbf{w}_2} \Rightarrow \text{Basis}(W) = \left\{ \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \\ 0 \\ 3 \end{pmatrix} \right\}, \quad \dim(W) = 2$$

- b) Der Unterraum  $U+W$  besteht aus der linearen Hülle der Basisvektoren von  $U$  und  $W$ . Nach elementarer Zeilenumformung der Matrix  $(\mathbf{u}_1, \mathbf{u}_2, \mathbf{w}_1, \mathbf{w}_2)$

$$\begin{pmatrix} 0 & 0 & 0 & -2 \\ -2 & -1 & -2 & 0 \\ 1 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 3 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_1 = z_3 \\ z_2 = z_2 + 2z_3 \\ z_3 = z_4 \\ z_4 = z_1 / (-2) \\ \longrightarrow \end{array} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & -1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 3 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_2 = z_2(-1) \\ z_3 = z_4 \\ z_4 = z_3 + z_2 - 3z_4 \\ \longrightarrow \end{array}$$

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}$$

sieht man, dass der Rang der Matrix 3 ist und z.B. die Vektoren  $\mathbf{u}_1, \mathbf{u}_2$  und  $\mathbf{w}_2$  linear unabhängig sind. Es ist also z.B.

$$\text{Basis}(U+W) = \left\{ \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ -1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \\ 0 \\ 3 \end{pmatrix} \right\}, \quad \dim(U+W) = 3$$

- c) Der Unterraum  $U \cap W$  ist der Unterraum jener Vektoren, die sowohl in  $U$  als auch in  $W$  liegen, die also sowohl die Gleichungen die den Unterraum  $U$  festlegen, als auch die Gleichungen die den Unterraum  $W$  festlegen, erfüllen.

Durch elementare Zeilenumformungen der Koeffizientenmatrix des homogenen Gleichungssystems

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 2 & 1 \\ 3 & 0 & 0 & 2 \\ 0 & 1 & 2 & 0 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_2 - z_4 \\ z_3 - 3z_1 \\ \longrightarrow \end{array} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 2 \\ 0 & 1 & 2 & 0 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_2 = z_4 \\ z_3 = z_2 \\ z_4 = z_3 - 2z_2 \\ \longrightarrow \end{array} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 2 & 0 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}$$

erhält man die Koeffizientenmatrix in gestaffelter Form. Der Rang der Matrix ist 3 und die Dimension des Kerns 1. Mit  $x_1 = 0$ ,  $x_4 = 0$  und z.B. der Wahl  $x_3 = s$  ( $s \in \mathbb{R}$ ) folgt  $x_2 = -2s$ . Die Lösung des homogenen Gleichungssystems ist also

$$\mathbf{x} = s \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, s \in \mathbb{R} \Rightarrow \text{Basis}(U \cap W) = \left\{ \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \right\}, \dim(U \cap W) = 1$$

Der Dimensionssatz  $\dim(U+W) + \dim(U \cap W) = \dim(U) + \dim(W)$  ist erfüllt.  $\square$

### Aufgabe 3.

Im  $\mathbb{R}^3$  sind die kanonische Basis  $E_3 = \{\mathbf{e}_1, \mathbf{e}_2, \mathbf{e}_3\}$  und die Basis  $B = \{\mathbf{b}_1, \mathbf{b}_2, \mathbf{b}_3\}$  mit

$$\mathbf{b}_1 = \begin{pmatrix} 2 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix}, \quad \mathbf{b}_2 = \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad \mathbf{b}_3 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -2 \end{pmatrix}$$

gegeben.

Weiters ist eine lineare Abbildung  $\varphi : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$  gegeben, die durch ihre Matrixdarstellung

$$[\varphi(E_3)]_{E_3} = \begin{pmatrix} -2 & -8 & 1 \\ 2 & 5 & 0 \\ 1 & 6 & -1 \end{pmatrix}$$

bezüglich der kanonischen Basis  $E_3$  repräsentiert wird.

- Wie lauten die Transformationsmatrizen  $T_{E_3 \leftarrow B}$  (Basiswechsel von  $B$  auf  $E_3$ ) und  $T_{B \leftarrow E_3}$  (Basiswechsel von  $E_3$  auf  $B$ )? (2P)
- Bestimmen Sie die Matrix  $[\varphi(B)]_B$ , die die Abbildung  $\varphi$  bezüglich der Basis  $B$  beschreibt. (2P)
- Geben Sie für den Vektor  $\mathbf{v} = \mathbf{b}_1 - \mathbf{b}_2 + 2\mathbf{b}_3 \in \mathbb{R}^3$  die Koordinaten  $[\mathbf{v}]_{E_3}$  bezüglich der Basis  $E_3$  und die Koordinaten  $[\mathbf{v}]_B$  bezüglich der Basis  $B$  an. (1P)
- Berechnen Sie für den Vektor  $\mathbf{v} = \mathbf{b}_1 - \mathbf{b}_2 + 2\mathbf{b}_3 \in \mathbb{R}^3$  die Koordinaten des Bildes  $[\varphi(\mathbf{v})]_B$  bezüglich der Basis  $B$ . (1P)

### LÖSUNG

- Die Spalten einer Transformationsmatrix bestehen aus den Koordinaten der alten Basis dargestellt bezüglich der neuen Basis. Daher besteht die Transformationsmatrix  $T_{E \leftarrow B}$  spaltenweise aus den Basisvektoren von  $B$ . Zudem gilt  $T_{B \leftarrow E} = (T_{E \leftarrow B})^{-1}$ . Nach Invertieren von  $T_{E \leftarrow B}$  ist

$$T_{E \leftarrow B} = \begin{pmatrix} 2 & 0 & 1 \\ -1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & -2 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad T_{B \leftarrow E} = \begin{pmatrix} 0 & -1 & 0 \\ 2 & 4 & 1 \\ 1 & 2 & 0 \end{pmatrix}.$$

b) Die Abbildungsmatrix  $[\varphi(B)]_B$  lässt sich z.B. mit Hilfe der Transformationsmatrizen berechnen mittels

$$\begin{aligned} [\varphi(B)]_B &= T_{B \leftarrow E} \cdot [\varphi(E)]_E \cdot T_{E \leftarrow B} \\ &= \begin{pmatrix} 0 & -1 & 0 \\ 2 & 4 & 1 \\ 1 & 2 & 0 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} -2 & -8 & 1 \\ 2 & 5 & 0 \\ 1 & 6 & -1 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 2 & 0 & 1 \\ -1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & -2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 & 0 & -2 \\ 0 & 1 & 3 \\ 2 & 1 & 0 \end{pmatrix}. \end{aligned}$$

c) Mit  $\mathbf{v} = \mathbf{b}_1 - \mathbf{b}_2 + 2\mathbf{b}_3$  ist

$$[\mathbf{v}]_B = \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix}$$

und

$$[\mathbf{v}]_E = T_{E \leftarrow B} \cdot [\mathbf{v}]_B = \begin{pmatrix} 2 & 0 & 1 \\ -1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & -2 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 4 \\ -1 \\ -5 \end{pmatrix}.$$

d) Für  $[\varphi(\mathbf{v})]_B$  gilt

$$[\varphi(\mathbf{v})]_B = [\varphi(B)]_B \cdot [\mathbf{v}]_B = \begin{pmatrix} 1 & 0 & -2 \\ 0 & 1 & 3 \\ 2 & 1 & 0 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} -3 \\ 5 \\ 1 \end{pmatrix}.$$

oder

$$[\varphi(\mathbf{v})]_B = T_{B \leftarrow E} \cdot [\varphi(E)]_E \cdot [\mathbf{v}]_E.$$

□

# LINEARE ALGEBRA FÜR TPH

1. Test am 26. November 2010

## B *(mit Lösung)*

### Aufgabe 1.

Für  $\mathbf{x} = (x_1, x_2, x_3, x_4)^T \in \mathbb{R}^4$  ist das lineare Gleichungssystem  $A\mathbf{x} = \mathbf{b}$ ,

$$\begin{array}{cccccc} x_1 & + & 2x_2 & - & 3x_3 & & = & -2 \\ -3x_1 & + & x_2 & - & x_3 & + & 4x_4 & = & 5 \\ -4x_1 & + & 6x_2 & - & 8x_3 & + & 8x_4 & = & 6 \end{array}$$

gegeben.

- Bestimmen Sie den Rang der Koeffizientenmatrix  $A$  und den Rang der erweiterten Koeffizientenmatrix  $(A|\mathbf{b})$  des Gleichungssystems  $A\mathbf{x} = \mathbf{b}$ . (2P)
- Was lässt sich aus dem Ergebnis von a) über die Lösbarkeit und gegebenenfalls über die Gestalt der allgemeinen Lösung des Gleichungssystems aussagen (genaue Begründung)? (1P)
- Berechnen Sie die allgemeine Lösung des Gleichungssystems. (2P)
- Geben Sie eine Basis des Kerns von  $A$  und eine Basis des Bildes von  $A$  an. (1P)

### LÖSUNG

a) Durch elementare Zeilenumformungen der erweiterten Matrix

$$\begin{array}{l} \left( \begin{array}{cccc|c} 1 & 2 & -3 & 0 & -2 \\ -3 & 1 & -1 & 4 & 5 \\ -4 & 6 & -8 & 8 & 6 \end{array} \right) \begin{array}{l} z_2 + 3z_1 \\ z_3 + 4z_1 \\ \longrightarrow \end{array} \left( \begin{array}{cccc|c} 1 & 2 & -3 & 0 & -2 \\ 0 & 7 & -10 & 4 & -1 \\ 0 & 14 & -20 & 8 & -2 \end{array} \right) \begin{array}{l} z_3 - 2z_2 \\ \longrightarrow \end{array} \\ \left( \begin{array}{cccc|c} 1 & 2 & -3 & 0 & -2 \\ 0 & 7 & -10 & 4 & -1 \\ 0 & 0 & 0 & 8 & 0 \end{array} \right) \end{array}$$

erhält man die erweiterte Koeffizientenmatrix in gestaffelter Form, woraus  $\text{Rang}(A) = \text{Rang}(A|\mathbf{b}) = 2$  folgt.

- Wegen  $\text{Rang}(A) = \text{Rang}(A|\mathbf{b}) = r = 2$ , ist das Gleichungssystem lösbar, wegen  $r = 2 < 4 = n = \dim(\mathbb{R}^4)$  jedoch nicht eindeutig lösbar. Das Gleichungssystem ist unterbestimmt. Die allgemeine Lösung ist eine 2-parametrische ( $n - r = 2$ ) Lösungsschar der Form  $\mathbf{x} = \mathbf{x}_p + \text{Kern}(A)$ , wobei  $\mathbf{x}_p$  eine Partikulärlösung (beliebige Lösung des inhomogenen Gleichungssystems  $A\mathbf{x} = \mathbf{b}$ ) ist.

c) Die obige Koeffizientenmatrix liefert das inhomogene Gleichungssystem

$$\begin{aligned} x_1 + 2x_2 - 3x_3 &= -2, \\ 7x_2 - 10x_3 + 4x_4 &= -1. \end{aligned}$$

Die allgemeine Lösung erhält man nun zum Beispiel mit der Wahl  $x_3 = 7s$  und  $x_4 = 7t$ ,  $s, t \in \mathbb{R}$ , durch kontinuierliches Zurücksetzen in das Gleichungssystem beginnend mit der letzten Gleichung,

$$\left. \begin{aligned} 7x_2 &= -1 + 10x_3 - 4x_4 \\ &= -1 + 70s - 28t \\ x_1 &= -2 - 2x_2 + 3x_3 \\ &= -2 - 2\left(-\frac{1}{7} + 10s - 4t\right) + 21s \\ &= -\frac{12}{7} + s + 8t \end{aligned} \right\} \Rightarrow \mathbf{x} = \underbrace{\begin{pmatrix} -\frac{12}{7} \\ -\frac{1}{7} \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\mathbf{x}_p} + s \underbrace{\begin{pmatrix} 1 \\ 10 \\ 7 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\text{Kern}(A)} + t \underbrace{\begin{pmatrix} 8 \\ -4 \\ 0 \\ 7 \end{pmatrix}}_{\text{Kern}(A)}.$$

d) Das Bild von  $A$  ist die lineare Hülle der Spaltenvektoren von  $A$ , der Rang von  $A$  ist 2. Aus der gestaffelten Form der Koeffizientenmatrix sieht man nun, dass z.B. die ersten beiden Spalten der Matrix  $A$  linear unabhängig sind. Basen von  $\text{Kern}(A)$  und  $\text{Bild}(A)$  sind also z.B.

$$\text{Basis}(\text{Kern}(A)) = \left\{ \begin{pmatrix} 1 \\ 10 \\ 7 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 8 \\ -4 \\ 0 \\ 7 \end{pmatrix} \right\} \quad \text{und} \quad \text{Basis}(\text{Bild}(A)) = \left\{ \begin{pmatrix} 1 \\ -3 \\ -4 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 6 \end{pmatrix} \right\}.$$

□

## Aufgabe 2.

Im Vektorraum  $\mathbb{R}^4$  sind die Unterräume

$$\begin{aligned} U &:= \{ \mathbf{x} \in \mathbb{R}^4 \mid 2x_1 + 3x_2 = 0, \quad x_3 + 2x_4 = 0 \} \quad \text{und} \\ W &:= \{ \mathbf{x} \in \mathbb{R}^4 \mid x_2 = 0, \quad x_1 + x_3 + 2x_4 = 0 \} \end{aligned}$$

gegeben.

- Bestimmen Sie jeweils eine Basis und die Dimension der Unterräume  $U$  und  $W$ . (2P)
- Bestimmen Sie eine Basis und die Dimension der Summe  $U+W$  der Unterräume  $U$  und  $W$ . (2P)
- Bestimmen Sie eine Basis und die Dimension des Durchschnitts  $U \cap W$  der Unterräume  $U$  und  $W$ . (2P)

## LÖSUNG

a) **Basis und Dimension von  $U$ :**

Der Unterraum  $U$  besteht aus der Menge all jener Vektoren aus dem Vektorraum  $\mathbb{R}^4$ , die beide Gleichungen aus obiger Definition für  $U$  erfüllen.

Mit z.B. der Wahl  $x_2 = 2s$  und  $x_4 = t$  ( $s, t \in \mathbb{R}$ ) folgt aus der ersten Gleichung  $x_1 = -3s$  und aus der zweiten Gleichung  $x_3 = -2t$ . Die Lösung des homogenen Gleichungssystems ist

$$\mathbf{x} = s \underbrace{\begin{pmatrix} -3 \\ 2 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\mathbf{u}_1} + t \underbrace{\begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix}}_{\mathbf{u}_2} \Rightarrow \text{Basis}(U) = \left\{ \begin{pmatrix} -3 \\ 2 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}, \quad \dim(U) = 2$$

### Basis und Dimension von W:

Der Unterraum  $W$  besteht aus der Menge all jener Vektoren aus dem Vektorraum  $\mathbb{R}^4$ , die beide Gleichungen aus obiger Definition für  $W$  erfüllen.

Mit  $x_2 = 0$  und z.B. der Wahl  $x_3 = s$  und  $x_4 = t$  ( $s, t \in \mathbb{R}$ ) folgt aus der zweiten Gleichung  $x_1 = -s - 2t$ . Die Lösung des homogenen Gleichungssystems ist

$$\mathbf{x} = s \underbrace{\begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}}_{\mathbf{w}_1} + t \underbrace{\begin{pmatrix} -2 \\ 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}}_{\mathbf{w}_2} \Rightarrow \text{Basis}(W) = \left\{ \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -2 \\ 0 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}, \quad \dim(W) = 2$$

- b) Der Unterraum  $U+W$  besteht aus der linearen Hülle der Basisvektoren von  $U$  und  $W$ . Nach elementarer Zeilenumformung der Matrix  $(\mathbf{u}_1, \mathbf{u}_2, \mathbf{w}_1, \mathbf{w}_2)$

$$\begin{pmatrix} -3 & 0 & -1 & -2 \\ 2 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & -2 & 1 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_1 = z_2/2 \\ z_2 = z_4 \\ z_3 = z_1 + 3/2 z_2 \\ z_4 = z_3 \\ \longrightarrow \end{array} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & -1 & -2 \\ 0 & -2 & 1 & 0 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_3 = z_3(-1) \\ z_4 = z_4 + 2z_2 + z_3 \\ \longrightarrow \end{array}$$

$$\begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 1 & 2 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}$$

sieht man, dass der Rang der Matrix 3 ist und z.B. die Vektoren  $\mathbf{u}_1, \mathbf{u}_2$  und  $\mathbf{w}_1$  linear unabhängig sind. Es ist also z.B.

$$\text{Basis}(U+W) = \left\{ \begin{pmatrix} -3 \\ 2 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \right\}, \quad \dim(U+W) = 3$$

- c) Der Unterraum  $U \cap W$  ist der Unterraum jener Vektoren, die sowohl in  $U$  als auch in  $W$  liegen, die also sowohl die Gleichungen die den Unterraum  $U$  festlegen, als auch die Gleichungen die den Unterraum  $W$  festlegen, erfüllen.

Durch elementare Zeilenumformungen der Koeffizientenmatrix des homogenen Gleichungssystems

$$\begin{pmatrix} 2 & 3 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 2 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 1 & 0 & 1 & 2 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_1 = z_4 \\ z_2 = z_3 \\ z_3 = z_2 \\ z_4 = z_1 - 2z_4 \\ \longrightarrow \end{array} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 1 & 2 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 2 \\ 0 & 3 & -2 & -4 \end{pmatrix} \begin{array}{l} z_1 = z_1 - z_3 \\ z_4 = z_4 - 3z_2 + 2z_3 \\ \longrightarrow \end{array} \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 2 \\ 0 & 0 & 0 & 0 \end{pmatrix}$$



erhält man die Koeffizientenmatrix in gestaffelter Form. Der Rang der Matrix ist 3 und die Dimension des Kerns 1. Mit  $x_1 = 0$ ,  $x_2 = 0$  und z.B. der Wahl  $x_4 = s$  ( $s \in \mathbb{R}$ ) folgt  $x_3 = -2s$ . Die Lösung des homogenen Gleichungssystems ist also

$$\mathbf{x} = s \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix}, s \in \mathbb{R} \Rightarrow \text{Basis}(U \cap W) = \left\{ \begin{pmatrix} 0 \\ 0 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix} \right\}, \dim(U \cap W) = 1$$

Der Dimensionssatz  $\dim(U+W) + \dim(U \cap W) = \dim(U) + \dim(W)$  ist erfüllt.  $\square$

### Aufgabe 3.

Im  $\mathbb{R}^3$  sind die kanonische Basis  $E_3 = \{\mathbf{e}_1, \mathbf{e}_2, \mathbf{e}_3\}$  und die Basis  $B = \{\mathbf{b}_1, \mathbf{b}_2, \mathbf{b}_3\}$  mit

$$\mathbf{b}_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix}, \mathbf{b}_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ -3 \\ 0 \end{pmatrix} \text{ und } \mathbf{b}_3 = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}$$

gegeben.

Weiters ist eine lineare Abbildung  $\varphi : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3$  gegeben, die durch ihre Matrixdarstellung

$$[\varphi(E_3)]_{E_3} = \begin{pmatrix} -4 & -2 & -7 \\ 3 & 2 & 11 \\ 5 & 2 & 5 \end{pmatrix}$$

bezüglich der kanonischen Basis  $E_3$  repräsentiert wird.

- Wie lauten die Transformationsmatrizen  $T_{E_3 \leftarrow B}$  (Basiswechsel von  $B$  auf  $E_3$ ) und  $T_{B \leftarrow E_3}$  (Basiswechsel von  $E_3$  auf  $B$ )? (2P)
- Bestimmen Sie die Matrix  $[\varphi(B)]_B$ , die die Abbildung  $\varphi$  bezüglich der Basis  $B$  beschreibt. (2P)
- Geben Sie für den Vektor  $\mathbf{v} = 2\mathbf{b}_1 + \mathbf{b}_2 - \mathbf{b}_3 \in \mathbb{R}^3$  die Koordinaten  $[\mathbf{v}]_{E_3}$  bezüglich der Basis  $E_3$  und die Koordinaten  $[\mathbf{v}]_B$  bezüglich der Basis  $B$  an. (1P)
- Berechnen Sie für den Vektor  $\mathbf{v} = 2\mathbf{b}_1 + \mathbf{b}_2 - \mathbf{b}_3 \in \mathbb{R}^3$  die Koordinaten des Bildes  $[\varphi(\mathbf{v})]_B$  bezüglich der Basis  $B$ . (1P)

### LÖSUNG

- Die Spalten einer Transformationsmatrix bestehen aus den Koordinaten der alten Basis dargestellt bezüglich der neuen Basis. Daher besteht die Transformationsmatrix  $T_{E \leftarrow B}$  spaltenweise aus den Basisvektoren von  $B$ . Zudem gilt  $T_{B \leftarrow E} = (T_{E \leftarrow B})^{-1}$ . Nach Invertieren von  $T_{E \leftarrow B}$  ist

$$T_{E \leftarrow B} = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 \\ 0 & -3 & 1 \\ -1 & 0 & 0 \end{pmatrix} \text{ und } T_{B \leftarrow E} = \begin{pmatrix} 0 & 0 & -1 \\ 1 & 0 & 1 \\ 3 & 1 & 3 \end{pmatrix}.$$

b) Die Abbildungsmatrix  $[\varphi(B)]_B$  lässt sich z.B. mit Hilfe der Transformationsmatrizen berechnen mittels

$$\begin{aligned} [\varphi(B)]_B &= T_{B \leftarrow E} \cdot [\varphi(E)]_E \cdot T_{E \leftarrow B} \\ &= \begin{pmatrix} 0 & 0 & -1 \\ 1 & 0 & 1 \\ 3 & 1 & 3 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} -4 & -2 & -7 \\ 3 & 2 & 11 \\ 5 & 2 & 5 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 \\ 0 & -3 & 1 \\ -1 & 0 & 0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 & 1 & -2 \\ 3 & 1 & 0 \\ 1 & 0 & 2 \end{pmatrix}. \end{aligned}$$

c) Mit  $\mathbf{v} = 2\mathbf{b}_1 + \mathbf{b}_2 - \mathbf{b}_3$  ist

$$[\mathbf{v}]_B = \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}$$

und

$$[\mathbf{v}]_E = T_{E \leftarrow B} \cdot [\mathbf{v}]_B = \begin{pmatrix} 1 & 1 & 0 \\ 0 & -3 & 1 \\ -1 & 0 & 0 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 3 \\ -4 \\ -2 \end{pmatrix}.$$

d) Für  $[\varphi(\mathbf{v})]_B$  gilt

$$[\varphi(\mathbf{v})]_B = [\varphi(B)]_B \cdot [\mathbf{v}]_B = \begin{pmatrix} 0 & 1 & -2 \\ 3 & 1 & 0 \\ 1 & 0 & 2 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 3 \\ 7 \\ 0 \end{pmatrix}.$$

oder

$$[\varphi(\mathbf{v})]_B = T_{B \leftarrow E} \cdot [\varphi(E)]_E \cdot [\mathbf{v}]_E.$$

□